

## China-Brücke

Die **China-Brücke** e.V. ist ein im Jahr 2019 gegründeter Verein, der laut eigenen Angaben als unabhängige und überparteiliche Dialogplattform für den Austausch in den Bereichen Bildung, Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Forschung, Kultur, Medien und Sport zwischen Deutschland, der Europäischen Union und China dient. Der Verein will das Verständnis für Deutschland und die Europäische Union in China sowie das Verständnis für China in Deutschland und der Europäischen Union fördern und damit einen Beitrag zur freundschaftlichen Beziehung mit China leisten. [1] Hierfür kommen führende Akteure, etwa aus den Bereichen Wirtschaft und Politik, zusammen, die über jahrelange Erfahrungen und ein ausgebautes Netzwerk in China verfügen, und versuchen unter anderem Gesprächskanäle in die chinesische Politik und Gesellschaft zu halten und zu pflegen. [2]

Die Initiative zur Gründung der China-Brücke geht insbesondere auf Michael Schumann, Vorstandsvorsitzender des **Bundesverbands für Wirtschaftsförderung und Außenwirtschaft** (BWA), und den ehemaligen Bundesinnenminister und Bundestagsvizepräsidenten Hans-Peter Friedrich (CSU) zurück. [3] In Zeiten, in denen sich die Beziehung zu China politisch aufheizte, wollten sie nach dem Vorbild der **Atlantik-Brücke** die bilateralen Kontakte auf wirtschaftlicher, politischer und zivilgesellschaftlicher Ebene stärken. [4]

Friedrich, der bis Dezember 2022 den Vorsitz der China-Brücke trug, wurde aufgrund eines möglichen Interessenkonfliktes kritisiert, weil er zeitgleich auch die Leitung der Deutsch-Chinesischen Parlamentariergruppe übernommen hatte. [5][6] Zudem stand der Verein angesichts der Warnung des Verfassungsschutzes vor chinesischer Einflussnahme mittels deutscher „Lobbyisten“ [7] in der Kritik, da sich im Verein vertretene Politiker sowie im Vorstand vertretene Manager von Unternehmen wie **Huawei** und **Alibaba** für chinesische Interessen einsetzen könnten. [8]

## Lobbystrategien und Einfluss

### Eintrag im deutschen Lobbyregister

Im deutschen Lobbyregister gibt der Verein China-Brücke e.V. an (Stand: 06.05.2023):

- im Jahr 2021 1 bis 10.000 € für Lobbyarbeit auszugeben und
- 1 bis 10 Lobbyist:innen zu beschäftigen ([zum Registereintrag](#)).

### Mitglieder

Zum 01.01.2023 hatte die China-Brücke 71 Mitglieder. [9] In einem Artikel vom *Tagesspiegel* aus dem Jahr 2020 wird Alexander Kulitz (FDP), welcher in der Position des Schatzmeisters der China-Brücke ist, bezüglich der Mitglieder zitiert. Damals seien Politiker aus fast allen Fraktionen in dem Verein vertreten gewesen.

Mitgliedernamen wurden und werden jedoch nicht veröffentlicht. [10]

### China-Brücke e.V.

<b>Rechtsform</b>	eingetragener Verein
<b>Tätigkeitsbereich</b>	Internationale Beziehungen
<b>Gründungsdatum</b>	2019
<b>Hauptsitz</b>	Unter den Linden 10, 10117 Berlin
<b>Lobbybüro</b>	
<b>Lobbybüro EU</b>	
<b>Webadresse</b>	

1. ↑ Registereintrag "CHINA-BRÜCKE e.V." - Lobbyregister beim Deutschen Bundestag [lobbyregister.bundestag.de](#), abgerufen am 26.06.2023
2. ↑ Über uns – China-Brücke e.V. [china-bruecke.org](#), abgerufen am 26.06.2023
3. ↑ Neu gegründeter Verein „China-Brücke“ [tagesspiegel.de](#), vom 06.06.2020, abgerufen am 26.06.2023
4. ↑ Annäherung statt Abgrenzung - Neues Netzwerk China-Brücke [reuters.com](#), vom 15.01.2020, abgerufen am 26.06.2023
5. ↑ Reisen nach Peking und ein geheimer Verein [tagesspiegel.de](#), vom 16.06.2023, abgerufen am 26.06.2023
6. ↑ In einem Verein und nun auch im Bundestag [tagesspiegel.de](#), vom 28.04.2022, abgerufen am 26.06.2023
7. ↑ Verfassungsschutzbericht 2021, S. 284 [bmi.bund.de](#), abgerufen am 26.06.2023
8. ↑ Reisen nach Peking und ein geheimer Verein [tagesspiegel.de](#), vom 16.06.2023, abgerufen am 26.06.2023
9. ↑ Registereintrag "CHINA-BRÜCKE e.V." - Lobbyregister beim Deutschen Bundestag [lobbyregister.bundestag.de](#), abgerufen am 26.06.2023
10. ↑ Neu gegründeter Verein „China-Brücke“ [tagesspiegel.de](#), vom 06.06.2020, abgerufen am 26.06.2023